



### ZEICHENERKLÄRUNG

	GRENZE DES GELTUNGSBEREICHS
	FLURGRENZE
	BAULINIE
	BAUGRENZE
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
	PRIVATE WEGE UND HOFFLÄCHEN
	ZUFahrtsVERBOT
	SICHTWINKEL
	OBERIRDISCHE VERSORGUNGSANLAGEN
	BEGRENZUNG DER NUTZUNGSART
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
	PRIVATE GRÜNFLÄCHE
	GEWÄSSER
	ÖFFENTLICHE SONDERNUTZUNG
	PRIVATE SONDERNUTZUNG
	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
	GARAGEN
	GEMEINSCHAFTSGARAGEN
	STELLPLÄTZE
	GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
	FIRSTRICHTUNG und ZWINGENDE ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
	FIRSTRICHTUNG und HÖCHSTZAHL DER VOLLGESCHOSSE
	OFFENE BAUWEISE
	GESCHLOSSENE BAUWEISE
	MÜLLTONNEN
	LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET
	LEITUNGSRECHTE
	BEBAUUNGSABSTAND

AUF GRUND DER NACH § 2(10) BBauG ERLASSENEN VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE VOM 26 JUNI 1962 WIRD FÜR DEN WIRKUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES FESTGESETZT:

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG:**  
REINES WOHNGEBIET (WR)  
AUSNAHMEN NACH § 3(3) SIND ALLGEMEIN ZULÄSSIG

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:**

BEI VOLLGESCHOSSEN	2	4
a) GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)	0,4	0,3
b) GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)	0,7	1,0

DIE IM PLAN FESTGESETZTEN ZAHLEN DER VOLLGESCHOSSE SIND ZWINGEND

**GARAGEN** DÜRFEN NUR AUF DEN DAFÜR AUSGEWIESENEN FÄCHEN ERRICHTET WERDEN

### Satzung

#### über den Bebauungsplan „IM SCHLEEKE II“

Vom 16. 12. 1965

Auf Grund der §§ 6, 44 und 45 der Nieders. Gemeindeordnung vom 4. März 1955 (Nieders. GVBl. S. 55) in Verbindung mit § 5, 10, 11 und 12 des Bundeshaupstgesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) hat der Rat der Stadt Goslar in seiner Sitzung am 17. 10. 67 u. 5. 3. 68 folgende Satzung erlassen:

Der Bebauungsplan „IM SCHLEEKE II“ wird hiermit beschlossen.  
Die Bebauungspläne „Im Schleeke“ vom 23. 6. 1961 und „Ginsterbusch“ vom 6. 12. 1962 werden in den vom Plangeltungsbereich des Bebauungsplanes „Im Schleeke II“ betroffenen Teilbereichen hiermit aufgehoben.

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung der Genehmigung des Bebauungsplanes in Kraft.

Stadt Goslar

Oberbürgermeister: \_\_\_\_\_      Oberstadtdirektor: \_\_\_\_\_

**Bebauungsplan „IM SCHLEEKE II“**  
FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN DER STRASSE IM SCHLEEKE (B 6) DER SUDMERBERG-STRASSE u. DER STRASSE GINSTERBUSCH.

**Entwurf**  
Goslar, den 10. 9. 1965.  
DER OBERSTADTDIREKTOR  
I. V.  
Städt. Oberbaurat

**Einleitung**  
des RECHTSETZUNGSVERFAHRENS  
Der BAUAUSSCHUSS hat diesem Plan am 16. 9. 1965 zugestimmt  
Der VERW.-AUSSCHUSS hat diesem Plan am 21. 9. 1965 zugestimmt  
Der RAT DER STADT hat diesem Plan am 16. 12. 1965 zugestimmt

**Offenlegung**  
Dieser Plan hat gem. § 2(6) BBauG v. 23. 6. 60 in der Zeit vom 29. 12. 65 bis 1. 2. 66 offengelegen  
Der Oberstadtdirektor  
I. V.  
Stadtbaurat

**Beschlußfassung**  
Dieser Plan ist gem. § 10 BBauG v. 23. 6. 60 vom Rat der Stadt am 17. 10. 1967 als Satzung beschlossen u. 5. 3. 1968  
Stadt Goslar  
Oberbürgermeister      Oberstadtdirektor

**Genehmigung**  
Dieser Plan ist gem. § 11 BBauG v. 23. 6. 60 mit Verfügung 214.184-2/S. 1. 3 vom 28. 5. 1968 genehmigt.  
Der Präsident des Nieders. Verw. - Bez. Braunschweig  
Abt. Ic Hochbau  
I. A.

**Bekanntmachung**  
Dieser Plan ist ab 18. 6. 1968 gem. § 12 BBauG v. 23. 6. 60 öffentlich ausgelegt.  
Goslar, den 18. 6. 1968  
Der Oberstadtdirektor  
I. V.  
Stadtbaurat

Die Richtigkeit der Planunterlagen in vermessungstechnischer Hinsicht gem. RdErl. d. Nds. MfVfUK vom 12. 9. 1961 Abschn. V (3) - NMBI. S. 942 wird hiermit bescheinigt.  
Maßstab  
1:1000